Gut, dass wir einander haben!

26.01.2023

Der letzte Wochengottesdienst im Monat Januar stand für die Gemeinde Lyss ganz im Zeichen der Freude.



Gleich zu Beginn nahm Apostel Thomas Deubel Bezug auf das stimmungsvolle Chorlied «Gut, dass wir einander haben», welches die Sängerinnen und Sänger zusammen mit Klavierbegleitung vorgetragen hatten. Wenn man in einer Gemeinschaft nicht nur Sorgen, sondern auch Freude teilen kann, gibt dies Kraft. Daher auch der Wunsch des Apostels: «Pflegt dies weiter – auch im Gebet füreinander».

Als Grundlage zum Gottesdienst diente das Bibelwort aus Nehemia 8, ein Teil des Verses 10: *«Denn die Freude am Herrn ist eure Stärke».*

Im irdischen Leben gibt es viele Gelegenheiten, um sich zu freuen: z.B. wenn wir gesund sind, eine gesicherte Existenz und genügend Einkommen haben, akzeptiert sind in einer Gemeinschaft und die Mitmenschen uns wohlgesinnt sind. Aber all dies kann sich auch rasch wieder ändern. Die Freude am Herrn ist entscheidend. Sie ist das, was bleibt, aber auch das, was sich entwickeln muss. Denn Freude zu empfinden, geht nicht auf Knopfdruck. Durch das Wirken des Heiligen Geistes kann diese Freude am Herrn in uns allen geschaffen werden.

Dank den menschlichen Fähigkeiten, die Gott uns geschenkt hat, haben wir die Möglichkeit, mit ihm im Gebet zu sprechen und dabei eine Beziehung aufzubauen. Das trägt uns in schwierigen Zeiten und ist essenziell für die Freude, den himmlischen Vater und seine Liebe erleben zu können. Wir als Menschen haben keine Chance, allein gegen das Böse anzukämpfen. Aber gemeinsam mit Jesus Christus und der Gabe des Heiligen Geistes können wir es schaffen. Selbst wenn wir das Gefühl haben, für unseren Nächsten nichts tun zu können, können wir dennoch etwas machen - wir können beten! Das erweckt Freude, stärkt die Seele und schlussendlich auch die Gemeinschaft.

Verstärkung erhielt ab sofort auch die Gemeindeleitung Lyss. Der Apostel ernannte im Anschluss an den Gottesdienst einen stellvertretenden Gemeindeleiter und schloss den Kreis zum Sängerlied «Gut, dass wir einander haben».



